

Inhaltsübersicht

CHRISTOF AICHNER, GUNDA BARTH-SCALMANI, MATTHIAS EGGER UND KURT SCHARR Zur Entstehung dieses Bandes	5
GUNDA BARTH-SCALMANI <i>Fatti di Innsbruck:</i> Ein Überblick über die Vorgänge im November 1904	17
GUNDA BARTH-SCALMANI August Pezzey (1875–1904). Bilder eines kurzen Künstlerlebens	41
CHRISTOF AICHNER Kulturelle Arbeit und politischer Aktivismus. Italienische Studentenvereine in Innsbruck (1870–1904)	51
MANUEL SCHMIDINGER Zeitungsschnipsel als digitale Entitäten: Die quantitative Auswertung des Gesamtbestandes der medialen Berichterstattung über die <i>Fatti di Innsbruck</i>	77
OTTO MAHLKNECHT „Tutti a Innsbruck“? – Die <i>Fatti</i> und ihr Echo in der Trentiner Presse	105
KATIA PEDEVILLA „Eine brodelnde Meute aus Hass und Bier.“ Süditalienische Reflexionen über die <i>Fatti di Innsbruck</i>	125
CHRISTOPH RABL „Die Vorgänge in Innsbruck sind Ihnen ja zur Genüge bekannt.“ Die <i>Fatti di Innsbruck</i> aus Sicht der deutschsprachigen Zeitungen Nordböhmens	145

JOB ADRIAAN VAN DEN HOUTEN
Das niederländische Medienecho der *Fatti di Innsbruck*:
Wie ein lokaler Skandal einen internationalen Nachklang fand 163

FRANCESCO FRIZZERA
„Eine eher berühmte als erforschte Geschichte.“
Die italienischsprachige Geschichtsschreibung zu den
Fatti di Innsbruck 1904 181

ANSELMO VILARDI
Die Erinnerungskultur der „Fatti di Innsbruck“ in Trient und Triest
zur Zwischenkriegszeit. Ein Blick aus musealer, kultureller,
politischer und ideologischer Perspektive 205

NIKO HOFINGER
Fatti di Innsbruck 1904–2024.
Zum Public History Projekt des Stadtarchiv/Stadtmuseum Innsbruck 229

Richard Schwarz
Aus dem Leben einer Transparent-Uhr.
Innsbruck und der Übergang von vielen Zeiten hin zu einer Zeit 233

Isabelle Brandauer
Der *Eiserne Blumenteufel* 249

Autorinnen und Autoren 271